



PRESSE-INFORMATION

Köstlich! Kulinarische Entdeckung an der Straße der Romanik

Wer die Straße der Romanik bereist, wird nicht nur von berühmten Burgen, Domen und Klöstern beeindruckt sein. Zwischen den 88 Bauwerken entlang der Route, die sich seit 25 Jahren durch Sachsen-Anhalt schlängelt, finden sich auch andere Gründe zu verweilen: Shops mit besonderen Köstlichkeiten, winzige Kapellen und Kirchlein oder stattliche Bürgerhäuser. „Verborgene Schätze an der Straße der Romanik“ nennen sich die Tipps, von der EU für den ländlichen Raum gefördert. Einer der über 40 Erlebnispunkte ist Pollands Hof in Rohrshem.

Das abseits von Verkehrsströmen gelegene Dörfchen Rohrshem, ein Ortsteil von Osterwieck im Harzvorland, liegt meistens ganz still. Der rollende Bäckerladen wartet an der Kirchhofsmauer auf Kundschaft. Ein Auto holpert übers Kopfsteinpflaster. Zwei Radfahrer bremsen an der Schautafel bei Pollands Hof gleich gegenüber der Kirche. Dieser denkmalgeschützte Gebäudekomplex – vor dem nicht ohne Grund die Europa-Flagge gehisst ist - zählt zu den Schmuckstücken des Ortes: ein saniertes Herrenhaus mit hellgrüner Holzfassade; Scheunen, die ihre roten von Wetterfahnen gekrönten Ziegeldächer tief über die Fachwerkwände gezogen haben; ein gepflasterter Hof, in dessen Mitte ein junger Wallnussbaum wächst.

Der Verkaufsraum ist gleichzeitig ein kleines Hof- und Firmenmuseum: Bilder des Anwesens in historischem, verfallenem und wiedererrichtetem Zustand hängen an den Wänden. Und Porträts, beispielsweise das von Carl Polland. Der hatte nach 1860 den auf Mauern eines Wehrturms aus dem 8. Jahrhundert und einem Gewölbekeller aus dem 13. Jahrhundert errichteten Hof modernisiert und ihm damit jenes Antlitz gegeben, das jetzt wiederentstand. Deshalb der Name „Pollands Hof“ und deshalb das Bildnis des weißhaarigen Herren auf vielen Flaschen in den Regalen der Manufaktur. Christa Demmel zählt zu den Nachfahren Pollands. Zusammen mit ihrem Mann Hans-Günter hatten die Demmels den 1945 enteigneten Hof zurückerworben und 2002 mit dem Sanieren begonnen. Aber nicht nur die historischen Gebäude des Vierseithofes wurden in die Gegenwart geholt und mit moderner Technik zur Fruchteverarbeitung ausgerüstet. Gleichzeitig organisierten die Demmels den Anbau von Obst und Getreide auf ihren Streuobstwiesen und Feldern im Harzvorland. Daraus, dass er für einige seiner Projekte EU-Mittel beschafft hat – deshalb die Fahne –, macht Demmel kein Geheimnis. Auch wenn der Besucher vor allem Christa und Hans-Günther Demmel begegnen wird, die wirtschaftlichen Fäden des Unternehmens hält heute vor allem ihr Sohn Thomas in der Hand.

Investitions- und Marketinggesellschaft
Sachsen-Anhalt mbH
Am Alten Theater 6
39104 Magdeburg

Telefon +49 391 568 99 0
Telefax +49 391 568 99 50

Presse: Friederike Süßig-Jeschor
Telefon +49 391 568 99 85
Mobil +49 173 158 43 12
Telefax +49 391 568 99 51
friederike.suessig@img-sachsen-anhalt.de



Eintreten ist erwünscht, wenngleich es keine klassische Rezeption und eigentlich auch festgelegte Führungstermine gibt. „Aber irgendjemand ist immer auf dem Hof zugange, den man einfach ansprechen kann“, so Hans-Günter Demmel, Hausherr und Senior-Chef. Und der zählt auch gleich all die Gründe auf, weshalb man eintreten sollte: „Im einstigen Gutshaus haben wir fünf Gästezimmer eingerichtet, die sowohl von Touristen, insbesondere Radreisenden, aber auch von Geschäftsleuten gerne gebucht werden. Das Haus ist technisch modern, erinnert aber mit seinem Ambiente an die Zeit vor über hundert Jahren. Dann haben wir in der früheren Scheune ein Bauern-Museum mit fast 2400 Exponaten zusammengetragen. Und drüben im ehemaligen Stall arbeitet unsere Manufaktur.“

Dass dieses Casa Culina genannte Unternehmen bald nach seiner Gründung von sich reden machte, ist ebenfalls an den Wänden des Verkaufsraumes zu sehen: Zertifikate, Bundesehrenpreise, Urkunden... Diese Auszeichnungen gelten den Fruchtaufstrichen, mit denen alles begann, den Feinölen und Likören, die folgten und vor allem den Edelobstbränden, die seit 2010 hier destilliert werden und nicht zuletzt Whisky und Gin. „Alles wirklich Bio“, betont Demmel und ist spätestens hier nicht mehr zu bremsen. Er berichtet von handverlesenen Früchten, von edlen Fässern oder davon, dass die Liköre nicht mit irgendeinem Alkohol, sondern den Bränden der jeweiligen Frucht angesetzt werden. Er führt durch die Räume und Keller der Manufaktur, lässt seine Gäste schauen und schnuppern und verrät sogar hier und da einen Trick.

Wer die große Führung mit dem Experten verabredet hat, ist übrigens nicht nur auf Pollands Hof unterwegs, sondern auch auf Feldern, Wiesen und Plantagen der Umgebung. Ein besonderes Highlight der Exkursion ist der Obstlehrpfad zwischen Rohrshiem und Westerburg, wo rund 100 zumeist alte Sorten vorgestellt werden. „Jeder Neugierige darf mal kosten“, lädt Demmel ein, dessen Betrieb diesen Pfad pflegt. Wer in Rohrshiem rastet oder für ein paar Nächte Quartier aufschlägt, hat es zudem von hier aus nicht weit bis zu einigen Stationen an der Straße der Romanik: die Kirche St. Stephani in Osterwieck oder das Wasserschloss Westerburg in Dedeleben. Und wer bei Demmels in Rohrshiem tatsächlich niemanden angetroffen hat, der sollte bei der Besichtigung des nahegelegenen Benediktinerklosters Huysburg im Klosterladen nach den Produkten von Pollands Hof schauen.

Informationen:

Casa Culina GmbH,
Östernstraße 1
38836 Osterwieck, OT Rohrshiem
Tel.: 039426/864800
www.demmel-cie.de

Investitions- und Marketinggesellschaft
Sachsen-Anhalt mbH
Am Alten Theater 6
39104 Magdeburg

Telefon +49 391 568 99 0
Telefax +49 391 568 99 50

Presse: Friederike Süßig-Jeschor
Telefon +49 391 568 99 85
Mobil +49 173 158 43 12
Telefax +49 391 568 99 51
friederike.suessig@img-sachsen-anhalt.de



SACHSEN-ANHALT

Investitions- und
Marketinggesellschaft

Öffnungszeiten Mo., Di., Do. 8-16 Uhr, Mi. 8-17 und Fr. 8-14 Uhr;
Führungen von April bis Dezember, an jedem zweiten Sonntag im
Monat

Investitions- und Marketinggesellschaft
Sachsen-Anhalt mbH
Am Alten Theater 6
39104 Magdeburg

Telefon +49 391 568 99 0
Telefax +49 391 568 99 50

Presse: Friederike Süssig-Jeschor
Telefon +49 391 568 99 85
Mobil +49 173 158 43 12
Telefax +49 391 568 99 51
friederike.suessig@img-sachsen-anhalt.de

www.investieren-in-sachsen-anhalt.de